Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb (Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)



Zusammengestellt von

Nils Anthes, Heiner Götz, Günter Ströhle & Nick Schöffski 55

Die Sammelberichte sind online unter http://www.ogbw.de/regionale-ags/oag-tuebingen verfügbar.

Vorwort

Liebe Bezieherinnen und Bezieher des Sammelberichtes,

wir möchten uns zunächst herzlich bei all jenen bedanken, die ihre Beobachtungen für diesen Sammelbericht zur Verfügung gestellt haben! Insgesamt wurden 88.072 Beobachtungen von 431 Personen ausgewertet. Nachfolgend sind all jene aufgelistet, von denen mindestens 100 Meldungen vorlagen:

Wolfgang Pielsticker (2058) Michael Thies (261) Wolfgang Kiesewetter (281) Michael Stöver (138) Winfried Seitz (131) Michael Scheiber (277) Volker Malzacher (230) Michael Maurer (162) Volker Buntrock (949) Michael Koltzenburg (153) Vivien Raigel (2901) Max Jakobus (575) Uwe Wolf (167) Matthias Schleinzer (105) Urszula Mihulowicz (109) Matthias Bönicke (804) Ulrich Knief (1894) Mathias Kramer (8093) Ulrich Dorka (208) Martin Salcher (378) Uli Remensperger (210) Martin Adler (806) Tilman Heselschwerdt (1163) Martha Mosbacher (205) Thomas Hoffmann (124) Markus Handschuh (848) Thomas Gottschalk (216) Marina Gamerdinger (647) Talia Härtel (468) Marielle Janotta (137) Sven Helfer (2136) Marco Henkel (1872) Stefan Hecht (143) Malina Bunzel (153) Stefan Greza (150) Luis G. Sikora (115) Sofi Wert (206) Luca Sperrfechter (677) Sigrun Jaensch (286) Luca Seitz (1446) Siegfried Fechter (333) Lasse Heckroth (261) Sebastian Sändig (412) Klaus Vowinkel (251) Siegfried Bauer (304) Klaus Hertel (720) Rudi Deile (537) Katharina Miriam Schmidt (686) Robert Bröker (1493) Karin Kilchling-Hink (201) Réka Györffy (1259) Kalle Nibbenhagen (124) Rebhuhn Msb (138) Kai Maria Siegfried Wess (140) Ralph Härle (1568) Julian Priesnitz (181) Pia Reufsteck (325) Jonas Hubrich (128) Philipp Straub (105) Jonas Hobrack (387) Angela Bitterlich (102) Jamie Wiener (122) Andreas Nunner (113) Philip Klein (138) Peter Spraul (1722) Andreas Knapp (307) Insa Kleinert (219) Peter Neumeister (248) Holger Schneider (139) Andreas Hachenberg (619) Paul Mann (126) Herbert Henheik (3419) Andreas Geß (314) Nils Anthes (3090) Helmut Attinger (303) Alexandra Kischkel-Bahlo (572) Heiner Götz (2207) Nils Agster (2068) Alexander Dietz (408) Nick Schöffski (1996) Heidi Mühl (148) Albrecht Gorthner (431) Mirjam Rieger (479) Hartwig Stadelmaier (1498) Achim Nagel (751)

Hans-Martin Weisshap (861) Hans-Martin Koch (140) Hans-Dieter Schrode (240) Günter Ströhle (510) Gisela Cichy (926) Frieder Haug (293) Franz Pollich (123) Frank Lamprecht (135) Florian Straub (121) Evamarie Ettenhuber (120) Eva Notz (491) Dirk Mezger (256) Dietmar Schurr (123) Dieter Rothmund (521) Detmar Koelman (399) David Burkhart Janssen (126) Darian Röschard (213) Dagmar Kolb (188) Cornelia Winz (4870) Christoph & Sigune Zantke (177) Christoph Randler (102) Christoph Mauz (360) Christoph Armbruster (173) Cathrin Stangl (167) Carl Gerst (112) Brigitte Haegele (322) Bettina Huonker (151) Bernd Wilberg (4558) Anne Nevoigt (2147)

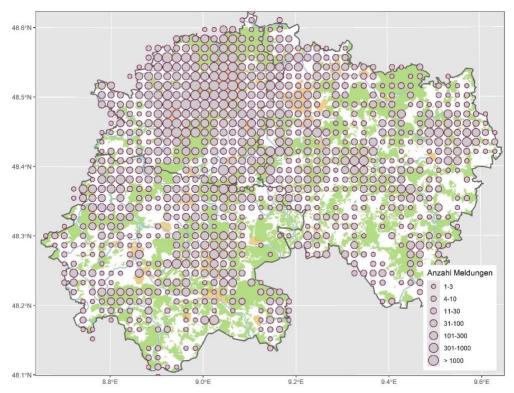


Abbildung 1.Räumliche Verteilung der Meldungen aus dem ersten Halbjahr 2025 über die Berichtsregion Neckaralb.

Erfreulich homogen verteilten sich die vorliegenden Beobachtungen in dieser Berichtsperiode über große Teile des Berichtsgebiets (Abb. 1), auch wenn natürlich weiterhin Schwerpunkte insbesondere im Neckartal erkennbar sind. Dies ist nicht zuletzt auch ein Ergebnis der seit diesem Jahr laufenden Kartierungen für den Atlas Deutscher Brutvogelarten (Adebar-2), für das 2025 schon einige TK-Viertel auch abseits der "Ballungsgebiete" mit vielen gezielten Adebar-Begehungen bearbeitet wurden (Abb. 2). Bislang sind aus dem Berichtsgebiet für den Landkreis Tübingen 13 von 20 zugeordneten TK-Vierteln in Bearbeitung, für den Landkreis Zollernalbkreis 4 von 27 TK-Vierteln, und für den Landkreis Reutlingen 7 von 32 TK-Vierteln. Herzlichen Dank an dieser Stelle bereits an jene, die sich schon an den Erfassungen in der Region Neckaralb beteiligen!

Wichtig wird es nun sein, diesen Schwung auch 2026 beizubehalten, obwohl jetzt zunehmend TK-Viertel zur Bearbeitung anstehen, die etwas weiter von den Wohnorten vieler Beobachterinnen und Beobachter entfernt liegen, etwa auf der Albhochfläche. Hier ist jeder Beitrag besonders wertvoll, auch von Personen, die vielleicht nur eine kleinere Anzahl an Kartierungsgängen leisten möchten. Sie können sich dann als "Mitkartierende" registrieren, ohne Verantwortung für die vollständige Bearbeitung des Rasters zu tragen. Macht Euch doch über die Herbst-Monate mal Gedanken, ob und ggf. wo ihr im Frühjahr 2026 einsteigen könnt für die Kartierungen zum neuen Brutvogelatlas. Meldet Euch bei Interesse bzw. Bedarf an weiteren Informationen gerne bei Heiner Götz, Nils Anthes (für die Landkreise TÜ und BL) oder Mathias Kramer (für den Kreis RT bzw. die Landeskoordination). Vorab lohnt es sich, die Informationen zu Adebar-2 sowie die Kartierhinweise auf der Website des Dachverbands Deutscher Avifaunisten (DDA) zu sichten: https://adebar.dda-web.de

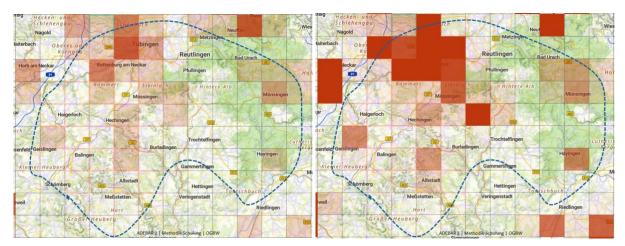


Abbildung 2. ADEBAR-2: Vergabestand der TK-Viertel (links; für rot hinterlegte Raster hat sich schon mind. 1 Person registriert, links) sowie Anzahl bislang vorliegender Adebar-Kartierlisten (rechts; dunkelster Rotton ab 20 Adebar-Listen deutet eine bereits nahezu vollständige Bearbeitung an) in der Region Neckaralb (grobe Abgrenzung als blaue gestrichelte Linie), Stand 31.08.2025. Neue Interessenten registrieren sich bestenfalls für ein bislang nicht bearbeitetes Rasterfeld, können sich aber - nach Rücksprache mit den Koordinatoren – auch an bereits vergebenen TK-Vierteln beteiligen. Die Anmeldung erfolgt über die DDA-Mitmachbörse unter: https://adebar.dda-web.de/mitmachen.

Die Witterung in der ersten Jahreshälfte 2025 (Abb. 3) zeigte kaum markante Ausschläge, war jedoch insgesamt von überdurchschnittlich milden Temperaturen geprägt. Insbesondere im Januar sowie im Juni lagen die Temperaturen anhaltend über den langjährigen Durchschnittswerten, kühlere Witterungsphasen blieben dagegen weitgehend aus. Hatten sich im Vorjahr die Grundwasserspeicher großflächig wieder regenerieren können, war die erste Jahreshälfte 2025 wieder von einer anhaltenden Trockenheit geprägt. Heftige Starkniederschläge wie in vielen Vorjahren blieben im Frühjahr und Frühsommer 2025 weitgehend aus.

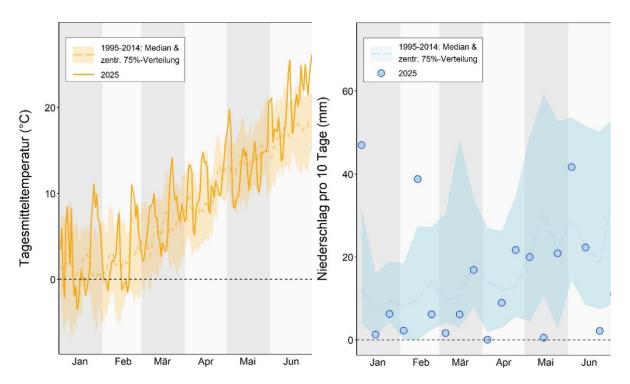


Abbildung 3. Witterung nach Messungen an der Station Metzingen RT (Agrarmeteorologie Baden-Württemberg, https://www.wetter-bw.de). Links: Tagesmaximaltemperatur im ersten Halbjahr 2025 (orangene Linie) im Vergleich zur Wertespanne (zentrale 75%-Verteilung) der Jahre 1995-2014 (schattierte Fläche im Hintergrund). Rechts: Niederschlagsumme pro 10-Tages-Abschnitt im ersten Halbjahr 2025 (blaue Punkte) im Vergleich zur zentralen Wertespanne 1995-2014 (hellblaue Fläche).

Das erste Halbjahr 2025 war vergleichsweise arm an regionalen Seltenheiten. Aus dem Winter bemerkenswert ist eine Moorente Mitte Januar. Von Anfang April liegt jeweils eine Meldung von Masken- und Aschkopfschafstelze vor. Besonders ergiebig für Durchzügler war wieder die Periode Mitte April bis Mitte Mai, darunter Beobachtungen eines durchziehenden Sichlers über Rottenburg sowie von Stelzenläufer, Löffler und Sumpfohreule im Neckartal. Inzwischen fast alljährlich gelingen Beobachtungen von Raub-, Weißbart- und Weißflügel-Seeschwalbe, ebenso wie von Nacht-, Purpurund Seidenreihern sowie Rotfußfalken im Neckartal. Weiterhin eine große Besonderheit stellte ein durchziehender Schlangenadler Anfang Juni dar, erneut gelangen auch zwei Nachweise des Orpheusspötters. Highlight des Frühjahrs war sicherlich eine für mehrere Tage bei Wendelsheim rastende Blauracke. Unter den Brutvorkommen bemerkenswert war ein Revier-haltender Wachtelkönig im Zollernalbkreis, am Bischoffsee die seit vielen Jahren höchste Anzahl Brutpaaren des Flussregenpfeifers, hohe Brutbestände des Kiebitzes an inzwischen fünf regionalen Brutplätzen sowie der erste Brutnachweis für die Zaunammer im Landkreis Reutlingen. Ein für eine längere Zeit verweilendes Paar der Turteltaube könnte auf eine erneute Brutansiedlung hindeuten.

Gerne erinnern wir noch einmal an den Orni-Treff Neckaralb. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Adebar-Kartierungen, aber auch um den Austausch zwischen den Feldornithologinnen und - ornithologen in der Region zu unterstützen, wollen wir wieder einen regelmäßigen "Orni-Treff Neckaralb" anbieten. Als geeignete Location hierfür sind wir nun mit dem Stadtteiltreff Tübingen-Hirschau ("Ratsstüble", https://ratsstueble-hirschau.de/) fündig geworden. Hier verbindet sich eine geeignet große Räumlichkeit, in der wir als Gruppe ungestört unter uns sind, mit einer perfekten Ausstattung für Präsentationen, einem gemütlichen Ambiente für den Austausch sowie unkomplizierter Nutzung eines sehr preiswerten Getränkeangebots. Nächster Termin:

Montag, den 22. September 2025 ab 19:30 Uhr

Sehr willkommen sind auch Vorschläge für kleine Beiträge zu diesen Treffs, z. B. Berichte zu laufenden vogelkundlichen Erfassungen, Beringungsprojekten, Schutzprojekten oder zur Öffentlichkeitsarbeit in der Region. Zudem freuen wir uns, wenn sich eine Person findet, die die Organisation dieser Treffen federführend in die Hand nimmt – bei Interesse gerne melden!

Wir wünschen viel Freude beim "Schwelgen" im neuen Sammelbericht. Euer Redaktionsteam

Datensammlung für den nächsten Sammelbericht

Alle in www.ornitho.de archivierten Beobachtungsdaten verwenden wir automatisch zur Erstellung des Sammelberichts. Sollten Sie Ihre Daten anderweitig archivieren, bitten wir um Übermittlung von Beobachtungen aus dem nächsten Berichtszeitraum *Erstes Halbjahr 2025* bis spätestens 15. Juli 2025 an daten-tue@ogbw.de (bevorzugt MiniAvi-Dateien, aber auch Excel-Dateien o. ä. möglich).

Impressum

Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb (Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)

Redaktion: Nils Anthes, Heiner Götz, Günter Ströhle, Nick Schöffski

Datenaufbereitung & Karten: Nils Anthes Layout & Fotos: Heiner Götz

ISSN: 2940-6862 Erscheinungsweise: Halbjährlich (1. und 2. Halbjahr)

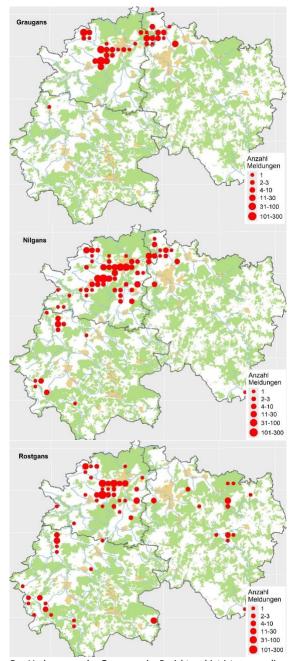
Bericht aus dem NABU-Vogelschutzzentrum: Daniel Schmidt-Rothmund

Zitiervorschlag: Anthes N., Götz H., Ströhle G. & Schöffski N. (2025): Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb, Nr. 55, 1. HJ 2025. Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Tübingen.

Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN): www.ian-tuebingen.de

Download & Berichtsarchiv OGBW: http://www.ogbw.de/regionale-ags/oag-tuebingen

Aktuelle Beobachtungen im Januar - Juni 2025



Das Vorkommen der Graugans im Berichtsgebiet ist eng an die Baggerseen im Neckartal gebunden. Demgegenüber streuen die (Brut-)Vorkommen der Nilgans auch weiter ins Steinlachtal bzw. isoliert gelegene Kleingewässer mit westlichen Zollernalbkreis. jene der Rostgans auch auf die Albhochfläche. Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2025.

Kanadagans: Bekanntes, beringtes Ind. sporadisch anwesend: 1 Ind. 6.1.25 Quecksee TÜ (R.Härle) • 1 Ind. 17.1.25 Feldflur Bühl TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 11.4.25 Bischoffsee TÜ (K.M.S.Wess) • 1 Ind. 18.6.25 Bischoffsee TÜ (T.Hauser)



Nilgans, Anlagensee TÜ, 10.2.25 (N.Agster)

Streifengans: 1 Ind. 31.1.25 Bühl TÜ (R.Härle) • 1 Ind. 31.5.-1.6.25 Bischoffsee TÜ (H.Schnelle, R.Schnelle, R.Härle)

Blässgans: 1 ad. 26.4.25 Bischoffsee TÜ (R.Schneider)

Graugans Brutnachweise: erste Pulli ab 4.4.25 am Bischoffsee TÜ (div. Beobachter), dort gesamt mind. 18 Familien mit Pulli mit zwischenzeitlich >103 Pulli gleichzeitig (G.Ströhle) • 7 + 5 Pull. ab 7.4.25 Hinterer See Reusten TÜ (M.Salcher, P.Spraul, H.Stadelmaier, M.Gamerdinger, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 2 Pull. ab 26.4.25 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 3+3 Pull. 3.5.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (T.Heselschwerdt, M.Rieger) • 1 + 2 Pull. 13.4., 11.5.25 Mayersee TÜ (M.Adler, P-Mann) • 3 Pull. ab 5.4.25 Metzingen Seebach RT (A.Gorthner, G.Haist) • 1 C13b 17.3.25 Rohrwiesen Ammertal TÜ (S.Sändig) • 1 C13b 1.4.25 Walddorfh. Schaichtal ♀ RT (M.Schleinzer) • 5 + 8 + 7 Pulli ab 28.3., 11.4, 24.5.25 Wiesbrunnen TÜ (N.Anthes, S.Sändig, S.Hecht, H.-D.Schrode, P.Spraul, M.Gamerdinger) Gebietsmaxima ab 300 Ind.: 401 Ind. 7.2.25 Feldflur Bühl TÜ (H.Götz) • 330 Ind. 3.1.25 Pliezhausen S RT (L.Seitz) Ringfunde: Bischoffsee (R.Bröker, M.Henkel, R.Härle, H.Götz u.v.a.), Ringe schwarz auf weiß: 25.1.25: STS, L54, L76, L71, L81 • 10.2.25: L37, L70, L71, L77, L80, L81, L84 • 5.3.25: L54 • 6.3.25 L77 • 13.3.25 L54 • 7.5.25 L62 • 28.6.25 L54

Ringe weiß auf blau: 10.2.25: ZEY, ZCF, ZPJ, ZHE, ZEX, VVG • 4.3.25 VVG • 15.3.25 ZFG • 17.5.25 ZFG • 29.5.25 ZEC • 27.6.25 ZMI • 28.6.25 V66, ZEC, ZGN

Nilgans., Brutnachweise: mindestens 21 Bruten mit mind. 90 Pulli im Berichtsgebiet, damit das mit Abstand stärkste bisher bekannte Brutvorkommen. Die Nachweise sind eher zurückhaltend zu gesichert unterschiedlichen Bruten zusammengefasst. Zunächst 8 kleine Pull. ab 3.2.25, noch 2 ab 8.2.25 Anlagensee TÜ (W. Klink-Hiltwein fide Schwäb. Tagblatt, K. Vowinkel, N. Agster u.v.a.) • 4 kleine Pull. ab 26.2.25 Schlosspark Kilchberg TÜ (R.Härle) • 9 kleine Pull. ab 11.3.25, später 7 Pulli Neckar Höhe Sportanlagen TÜ (N.Anthes, V.Raigel, S.Helfer u.a.) • brütendes ♀ 15.3.25 Hirschauer BS TÜ, wohl erfolglos (N.Anthes) • brütendes ♀ 16.3.25 Neckarinsel TÜ, evtl. aus dieser Brut später 7 Pulli Steinlachmündung TÜ (M.Kramer) • brütendes ♀ ab 23.3.25 mit 1 Pullus ab 25.4.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz, V.Raigel, G.Ströhle u.a.) • 4 Pull. ab 19.3.25 unterh. Stw.

Hirschau TÜ (L.Seitz, N.Anthes, S.Helfer u.a.) • 3 Pull. ab 16.3.25 Rottenburg Schänzle TÜ (V. Raigel, H.Götz) • brütendes ♀ ab 31.3.25 Eck TÜ in ehem. Bussard- od. Milanhorst (N.Agster) • 1 Pull. ab 4.4.25 Echazmündung TÜ (B.Peter, T.Heselschwerdt, M.Adler) • 4 Pull. 5.4.25 Metzingen Seebach RT (A.Gorthner) • 7 Pull. ab 14.4.25 Neckar Unterer Wert / Schwanenfütterung TÜ (M.Thies, C.Wegst) • 3 kleine Pulli ab 24.4.25 Anlagensee TÜ (V.Raigel u.v.a.) • 5 kleine Pull. 26.4.25 Neckar unterh. Stw. Hirschau TÜ (N.Anthes) • ad. mit 1 Pullus in Bussardhorst 27.4.25 Wurmlingen TÜ (R.Kratzer) • 6 Pull. 27.4.25 Jungviehweide-See RT (H.Henheik) • 6 Pull. ab 18.5.25 Dautmergen Schieferbruch BL (F.Lamprecht, H.-M.Weisshap) • 4 kleine Pulli ab 5.5.25, später 2 Pulli, Bischoffsee TÜ (H.-D.Schrode, N.Anthes, H.Götz) • 5 Pull. 5.6.25 Quecksee TÜ (M.Adler) • 8 Pull. wohl zugewandert 13.6.25 Neckar Schänzle Rottenburg TÜ (H.Götz) • 4 Pull. 22.6.25 Wiesbrunnen TÜ (P.Spraul)♀♂

Gebietsmaxima ab 50 Ind.: 70 Ind. 27.6.25 Bischoffsee TÜ (N.Anthes)

Ringfunde: 24.2.25 Riedgraben (H.Götz) schwarz auf weiß "T35" • 17.5.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) "417"

Rostgans Gleich 6 Brutnachweise: 13 Pull. ab 4.5.25 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht, S.Hertel) • zunächst 10 und später 6 Pull. ab 8.5.25 Anlagensee TÜ (L.Seitz, V.Raigel, F.Ketel, R.Härle, M.Kramer, N.Agster, S.Helfer) • 4 Pull. ab 18.5.25 Bibersee Immenhausen TÜ (A.Geß, S.Grundy, A.Gorthner, M.Kramer) • 12 Pull. ab 23.5.25 Bibersee Georgenau RT (A.Gorthner) • 10 Pull. ab 29.4.25 Gomadingen Grafeneck RT (H.Attinger, B.Strauß, M.Schleinzer) • 5 Pull. 16.6.25 NSG Listhof RT (M.Kramer)

Gebietsmaxima ab 30 Ind.: 56 Ind. 21.1.25 Bischoffsee TÜ (A.Röcker, H.Götz) • 34 Ind. 8.1.25 Höhnisch TÜ (M.Adler) • 32 Ind. 19.1.25 Quecksee TÜ (D.Koelman)

Brandgans: 8 Ind. 7.2.25 Bischoffsee TÜ (C.Randler, L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel) • 1-2 Ind. 3.-6.3.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, G.Ströhle) • 2 (1 ♂, 1 ♀) 20.3.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, R.Härle, V.Raigel)

Mandarinente Brutnachweise: 8 C12 1.6.25 Neckar oh. Stw. Kiebingen TÜ (P.Röcker) • 4 Pull. 14.5.-1.6.25 Schönbuch Fohlenweide TÜ (F.Zenker, T.Härtel, U.Knief)



hahnenfedriges Stockenten-Weibchen, bereits 2021 anwesend, Neckar Rottenburg 13.1.25 (H.Götz)

- 5 Pull. 25.5.25 Schönbuch Geißhalde TÜ (U.Knief) • 7 Pull. 11.6.25 Tübingen Weststadt (N.Agster) • Mind. 2 Pulli 30.4.25 Weilheim TÜ (N.Agster) Gebietsmaxima ab 20 Ind.: 45 Ind. 11.1.25 Neckar: Stw. Hirschau - Eberhardbrücke Tübingen TÜ (A.Hachenberg) • 28 (22 ♂, 6 ♀) 31.1.25 Reutlingen Alteburg RT (H.-M.Koch)
- Schnatterente *Gebietsmaxima ab 5 Ind.*: 20 Ind. 8.2.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg) • 20 Ind. 22.2.25 Bischoffsee TÜ (C.u.S.Zantke) • 12 (6 ♂, 6 ♀) 16.3.25 Quecksee TÜ (R.Györffy, S.Helfer) Sommerbeobachtungen: 5 Ind. 20.6.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg) • 4 Ind. 24.6.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, R.Härle)

Pfeifente *Gebietsmaxima ab 3 Ind.*: 4 (2 ♀, 2 ♂) 24.3.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel)

Letztbeobachtungen Winter: 1 & ad. 22.3.25 Neckar Höhe Bischoffsee TÜ (L.Gerlinger, R.Bröker) • 1 ♂ 4.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, T.Heselschwerdt) • 1 of K2 10.4.25 Abgr. Dotternhausen BL (N.Agster)

Krickente Gebietsmaxima ab 20 Ind.: 22 Ind. 10.1.25 Ammertal TÜ (D.Koelman) • 45 Ind. 26.1.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 21 (8 ♀, 13 ♂) 17.1.25 Gönninger Seen RT (C.Mauz) • 31 Ind. 2.2.25 Neckarbr Kiebingen TÜ (U.Remensperger) • 70 Ind. 3.1.25 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster, S.Helfer, V.Raigel) • 23 Ind. 9.2.25 Wiesbrunnen TÜ (R.Kratzer)



Restwasserfläche mit Rostgänsen, Blässhühnern und Co., Bischoffsee, 21.1.25 (H.Götz)



Spießenten, Abgr. Dotternhausen BL, 20.4.25 (N.Agster)

Spießente: 2 (1 ♂ ad., 1 ♀) 22.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, H.Schnelle, R.Bröker, L.Gerlinger, M.Stöver) • 2 (1 ♂, 1 ♀) 15.4.-4.5.25 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht, N.Agster)

Knäkente Erstbeobachtungen: 2 (1 ♂, 1 ♀) 24.3.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, V.Raigel) • 2 Ind. 25.3.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 2 (1 ♂, 1 ♀) 28.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg)

Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 4 Ind. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, G.Ströhle, T.Heselschwerdt) • 4 (2 ♂, 2 ♀) 1.6.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz) • 12 (7 ♂, 5 ♀) 6.4.25 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes, P.Straub, T.Härtel)

Löffelente *Gebietsmaxima ab 3 Ind.*: 26 (18 ♂, 8 ♀) 9.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, F.Zenker, G.Ströhle, H.Bihlmaier, H.Götz, S.Helfer, V.Raigel) • 4 (2 ♀, 2 ♂) 9.4.25 Gönninger See RT (A.Geß) • 25 (13 ♂, 12 ♀) 13.4.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (M.Adler) • 6 (4 ♂, 2 ♀) 11.5.25 Mayersee TÜ (P.Mann) • 6 (4 ♂, 2 ♀) 24.3.25 Neuer See Hirschau TÜ (N.Anthes, V.Raigel) Sommerbeobachtungen: 5 Ind. 30.6.25 Hinterer See Reusten TÜ (L.Stoltze)

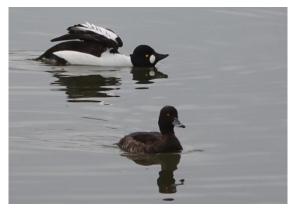
Kolbenente Brutnachweis: Wohl brütendes ♀ am 5.5.25 Hirschauer BS TÜ, dann ab 19.5.25 ♀ mit 4 Pulli vmtl. aus dieser Brut zunächst oberhalb, dann unterhalb des Stw. Hirschau am Neckar (N.Anthes).

Gebietsmaxima ab 5 Ind.: 6 (3 9, 3 ♂) 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 5 Ind. 18.3.25 Quecksee TÜ (H.Henheik)

Moorente: 1 Ind. 10.1.25 Bischoffsee (N.Reichenauer)

Tafelente <u>Brutnachweise:</u> ♀ mit zunächst 8, später noch 3 Pulli ab 13.5.25 Hinterer See Reusten TÜ (P.Spraul) • ♀ mit zunächst mind. 4, später 3 Pulli ab 22.5.25 Vorderer See Reusten TÜ (M.Salcher, K.Vowinkel) Gebietsmaxima ab 20 Ind.: 70 (21 ♀, 49 ♂) 23.2.25 Bischoffsee TÜ (K.Vowinkel, N.Anthes)

Reiherente Gebietsmaxima ab 20 Ind.: 30 Ind. 22.2.25 Bischoffsee TÜ (C.u.S.Zantke) • 20 Ind. 9.2.25 Hirschauer BS TÜ (B.Haegele) • 44 Ind. 16.2.25 Quecksee TÜ (A.Hachenberg) • 34 Ind. 6.1.25 Stw. Kiebingen TÜ (M.Gamerdinger)



Schellente, Bischoffsee TÜ, 23.2.25 (N.Anthes)

Schellente: 3 (2 ♂, 1 ♀) 10.1.25 Bischoffsee TÜ (N.Anthes) • 1 & 18.2.25 Hirschauer BS TÜ (X.Schlindwein) • 1 ở ad. 21.2.-8.3.25 Bischoffsee TÜ (C.Randler, C.u.S.Zantke, A.Hachenberg, K.Vowinkel, N.Anthes, u.v.a.)

Gänsesäger Brutnachweise: ♀ + 9 Pulli 12.5.25 Münsingen Hundersingen Z RT (P.Reufsteck) • ♀ + 11 Pulli ab 26.5.25 Neckar uh. Stw. Hirschau TÜ (N.Anthes) Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 11 Ind. 12.1.25 Anlagensee TÜ (R.Györffy) • 11 (6 ♂, 5 ♀) 17.2.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 11 (5 ♀, 6 ♂) 12.1.25 Stw. Hirschau TÜ (P.Spraul)

Sommerbeobachtungen: 1 ♀ 28.6.25 Hayingen Ehrenfels ♀ RT (M.Stocker)

Spieß- x **Marmelente:** 1 Ind. 2.1-23.4.25 Steinlachmündung, Anlagensee & Neckarinsel TÜ (N.Agster, V.Raigel, M.Kramer u.v.a.)

Wachtel Erstbeobachtungen: 1 Ind. 28.4.25 Hart BL (S.Fechter) • 2 Ind. 29.4.25 NSG Salenhofweiher BL (S.Fechter) • 1 & 29.4.25 Trillfingen Auchtfeld BL (S.Fechter)

Gebietsmaxima ab 4 Ind.: 6 Ind. 29.5 + 24.6.25 Kornbühl BL (B.Wilberg) • 7 A2 17.5.25 Sülcher Feld TÜ (A.Nevoigt) • 4 A2 23.5.25 Sonnenbühl Undingen S RT (N.Anthes) • 4 dz. 15.5.25 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)

Fasan: 1 Ind. 16.1.25 Schlatter Heide BL (H.-M.Weisshap)

Rebhuhn Brutnachweise: 5 (3 Pull.) 26.6.25 Wendelsheim Gassäcker TÜ (P.Contag fide N.Anthes)

Zwergtaucher Brutnachweise: 3 (1 °) 5.5.25 Anlagensee TÜ (M.Kramer) • 2 Fam. mit Pulli ab 9.6.25 Bibersee Immenhausen TÜ (S.Grundy, A.Geß, M.Adler, M.Kramer) • 3 C13b ab 20.4.25 Gönninger Seen RT (C.Mauz) • 1 C12b 8.6.25 Lauchertsee Mägerkingen RT (H.Henheik) • 2 C12 27.6.25 Metzingen Seebach RT (A.Gorthner) • 4 (2 Pull.) 25.5.25 Neckar Tübingen Freibad TÜ (M.Kramer) • 1 C13b 15.6.25 Neckar: Eberhardbrücke Tübingen -Brücke Lustnau TÜ (M.Kramer) • 4 C14b (3 Pull., 1 ad.) 29.6.25 Neckarinsel Tübingen TÜ (S.Hoffmeier) • 4 C12 (2 ad., 2 Pull.) 11.5.25 Tübingen Innenstadt TÜ (D.Rust) • 4 (2 Pull.) 3.6.25 Tübingen Sportanlagen TÜ (L.Seitz, S.Helfer) • 1 C15 15.6.25 Tübingen Sonnenhalde TÜ



Schwarzhalstaucher, Bischoffsee TÜ, 21.6.25 (A.Hachenberg)

(M.Kramer) • 2 Fam. mit Pulli ab 7.5.25 Vorderer See Reusten TÜ (M.Salcher, K.Vowinkel) Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 17 Ind. 19.3.25 Lauchertsee Mägerkingen RT (H.Henheik) • 17 Ind. 16.2.25 Neckar: Stw. Hirschau - Eberhardbrücke Tübingen TÜ (A.Hachenberg) • 15 Ind. 9.1.25 Steinlachmündung TÜ (L.Seitz)

Haubentaucher Brutnachweise: Brut 3.-30.5.25 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht, S.Hertel) • >5 Fam. mit Pulli ab 30.5.25 Bischoffsee TÜ (div. Beobachter) • > 5 Fam. mit Pulli ab 1.5.25 Quecksee TÜ (div. Beobachter) • 1 C13b 25.6.25 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 1 C13b 15.6.25 Neckar: Eberhardbrücke Tübingen - Brücke Lustnau TÜ (M.Kramer)

Schwarzhalstaucher: 1 ad. 21.6.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, T.Heselschwerdt)

Kormoran Gebietsmaxima ab 50 Ind.: 115 dz. 28.3.25 Bühl / Appenberg TÜ (R.Härle) • 80 Ind. 22.3.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (L.Gerlinger) • 50 dz. 17.3.25 Hauser Tal/Kesselwald BL (N.Agster) • 120 dz. 28.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg)

*Sichler: 1 dz. 27.4.25 Rottenburg TÜ (C.Randler)

Löffler: nach 1983, 2012, 2015 und 2018 der 5. Nachweis im Berichtsgebiet: 1 Ind. ad. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (E.Hepfer, G.Ströhle, P.Straub, R.Härle, S.Helfer, T.Heselschwerdt, T.Härtel, H.Götz)



Löffler, Bischoffsee TÜ, 3.5.25 (G.Ströhle)

Rohrdommel: 1 Ind. 6.1.25 Quecksee TÜ (R.Härle) • 1 Ind. 16.2.25 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, L.Sperrfechter, M.Henkel, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 1 Ind. 9.3.25 Quecksee TÜ (A.Nagel)

Zwergdommel: ein Paar ab dem 20.5.25 Quecksee TÜ (K.Nibbenhagen, R.Kratzer, S.Helfer, J.Mai) • 1 dz. 23:42 Uhr 17.6.25 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis)

Nachtreiher: 1 dz. 02:49 Uhr 22.4.25 Tübingen Sportanlagen TÜ (L.Sperrfechter) • 1 Ind. 28.4.25 Wannweil RT (T.Härtel) • 1 Ind. 29.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ad. 30.4.25 Hirschauer BS TÜ (P.Unterdörfel fide N.Anthes) • 1 K2 7.-23.5.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker, T.Heselschwerdt, L.Heckroth, S.Hecht, A.Hachenberg, F.Ketel, A.Nagel, P.Fahr, S.Helfer, V.Raigel, B.Wilberg, G.Ströhle, L.Seitz, R.Härle, A.Nevoigt, H.-D.Schrode, H.Nebelsieck, L.Sperrfechter, N.Reichenauer) • 1 Ind. 22.5.25 Quecksee TÜ (R.Kratzer) • 2 Ind. 28.5.25 Reusten TÜ (D.Masur) • 1 K2 30.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel, H.Schnelle, R.Bröker, R.Schnelle) • 1 dz. 04:03 Uhr 6.6.25 Tübingen Franz. Viertel TÜ (R.Michaelis) • 1 ad. 10.6.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ad. 14.6.25 Quecksee TÜ (A.Nagel, T.Heselschwerdt)

Silberreiher Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 26 Ind. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, T.Heselschwerdt) • 12 Ind. 26.2.25 Feldflur Bühl TÜ (R.Härle) • 13 Ind. 23.1.25 Weitenburg, Vogtäcker TÜ (C.Stangl)

Graureiher Brutnachweise: 2 C13b 16.5.25 Bad Niedernau TÜ (C.Winz) • 4 C13a 7.5.25 Eyach Owingen/Stetten BL (N.Agster) • 5 Nester mit Jungvögeln 10.6.25 Gomadingen S RT (H.Henheik) 2 C13b 15.4.25 Lichtenstein Honau RT (H.Henheik) • 8 C11a 23.2-17.5.25 Metzingen Alter Friedhof RT (A.Gorthner, V.Raigel, M.Kümmel) • 1 Nest besetzt am 30.3.-24.4.25 Neckarinsel Tübingen TÜ (N.Agster, H.Götz, M.Kramer. S.Helfer) • 5-8 Nester besetzt 3.4.25 Schönbuch Geißhalde TÜ (N.Agster) • 5 Nester besetzt 19.3.25 Trochtelfingen Mägerkingen S RT (H.Henheik) •



Graureiher, Neckarinsel TÜ, 2.4.25 (N.Agster)



Weißstörche mir Spiel"horst" auf Funkmasten, Rottenburg Bhf TÜ, 25.4.25 (H.Götz)

Purpurreiher: 1 Ind. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, P.Straub, T.Heselschwerdt) • 1 K2 21.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, N.Agster) • 1 Ind. 31.5-1.6.25 Bischoffsee TÜ (H.Schnelle, R.Bröker, R.Schnelle, A.Hachenberg, M.Koschka, R.Härle) • 1 Ind. 10.-11.6.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.-D.Schrode)

Seidenreiher: 1 Ind. 31.5.-16.6.25 Bischoffsee TÜ (H.u.R.Schnelle, R.Bröker, R.Schnelle, A.Hachenberg, H.Götz, M.Koschka, M.Stöver, R.Härle u.a.)

Schwarzstorch Erstbeobachtungen: 1 Ind. 12.2.25 Mittelstadt RT (D.Stross) • 1 dz. 28.2.25 Bodelshausen TÜ (M.Hempel fide N.Agster) • 1 Ind. 6.3.25 Münsingen Rietheim O RT (S.Jaensch)

Weißstorch Erstbeobachtungen: 1 dz. 24.1.25 Österberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 4.2.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 1 Ind. 6.2.25 Riedgraben TÜ (J.Farin) Brutnachweise: 1 wohl erfolgreiche Brut Rangendingen BL (C.Winz, G.Lambrinos, N.Agster, H.Götz) • 1 besetztes Nest Weilheim BL (N.Agster) • Bau eines unvollständigen Spielnests eines Paars in Rottenburg und eines anderen Paars in Wurmlingen TÜ (H.Götz, R.Härle, T.Gottschalk u.a.) • Mind. 7 Horste Zwiefalten RT (C.Hüll, U.Sach), von denen It. Zeitungsbericht erst nach Eiablage mehrere zur Sicherung der Skulpturen an der Klosterkirche entfernt wurden.



Seidenreiher, Bischoffsee, 1.6.25 (R.Härle)



Weißstorch DER ACC81 auf Spielhorst auf Strommasten, Wurmlingen TÜ, 22.5.25 (H.Götz)

Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 24 Ind. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 11 dz. 4.4.25 Tübingenstadt TÜ (M.Broghammer, R.Härle) • 15 Ind. 11.4.25 Tübingen Großholz TÜ (A.Hachenberg) • 16 Ind. 25.4.25 Sülcher Feld TÜ (H.Baur, H.Götz) • 17 Ind. 11.5.25 Bühl TÜ (R.Härle)

Ringfunde: 8.4.25 Kilchberg TÜ (R.Härle) "DER ACC81" • 23.4.25 Kilchberg TÜ (R.Härle) "DER ACR87"; "DER AEV73", "DER ACC81" • 24.4.25 Riedgraben TÜ (R.Bröker) "DER AFL35" • 30.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) "DER ACC81" • 12.5.25 Quecksee TÜ (N.Agster) "DER AFR56" • 22.5.25 Wurmlingen TÜ (H.Götz) "HES SP188" und "DER ACC81"

Rückmeldungen: "DER ACC81" 06/23 als Nestling in Lauffen, FR beringt; DER AFL35" 06/24 als Nestling in den Saalbachwiesen, KA beringt; "HES SP188" 06/22 als Nestling in der Schweiz beringt: Kaiseraugust, Aargau

Fischadler Erstbeobachtungen: 1 dz. 17.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, S.Sändig) • 1 dz. 4.4.25 Hauser Tal BL (N.Agster)

Meldungen ab 2 Ind. vom Bischoffsee TÜ: 2 dz. 23.3.25 (G.Ströhle) • 3 dz. 8.4.25 (G.Ströhle) • 3 dz. 19.4.25 (G.Ströhle) • 2 dz. 21.4.25 (R.Härle, S.Helfer) • 2 Ind. 22.4.25 (G.Ströhle)

Wespenbussard Erstbeobachtungen: 1 dz. 26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 30.4.25 Tübingen TÜ (L.Heckroth) • 1 dz. 7.5.25 Gutsbezirk Münsingen RT (P.Reufsteck)

Maxima ab 5 Ind.: 10 dz. 11.5.25 Dußlingen TÜ (N.Agster)

*Schlangenadler: 1 dz SW 7.6.25 Rottenburg Papiermühle TÜ (J.Günther, N.Liebig).

Kornweihe Gebietsmaxima ab 2 Ind.: Lediglich im Sülcher Feld mehrfach zw. 17.1. und 21.3.25 je 2 Ind. (A.Hachenberg, F.Lamprecht, H.Götz, L.Seitz, S.Helfer, G.Ströhle, T.Gottschalk)



Merlin M, Pfronstetten RT, 19.2.25 (G.Cichy)

Wiesenweihe: 1 ♂ dz. 15.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz) • 1 ♂ ad. 25.4.25 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes) • 1 & ad. 27.4.25 Abgr. Dotternhausen BL (F.Lamprecht) • 1 & 27.4.25 Riedgraben TÜ (G.Ströhle) • 1 ♂ K2 2.5.25 Trillfingen BL (N.Agster) • 1 ♂ K2 2.5.25 Wachendorf TÜ (N.Agster) • 1 ♂ K2 dz. 3.5.25 Poltringen Flugplatz TÜ (N.Agster) • 1 & K2 dz. 7.5.25 Rottenburg Streimberg TÜ (E.Hepfer, L.Heckroth) • 1 wf. 13.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ♂ 15.5.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 1 & dz. 18.5.25 Wendelsheim TÜ (N.Schöffski)

Rohrweihe <u>Ungewöhnlicher Winternachweis:</u> 2 K2 6.1.25 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (M.Henkel) Erstbeobachtungen: 1 & 12.3.25 Gomadingen S RT (J.Priesnitz) • 1 & 13.3.25 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, V.Raigel)

Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 8 dz. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 3 Ind. 2.5.25 Hummelberg/Zetteläcker TÜ (N.Agster)

Rotmilan Max.: 36 Ind. 4.4.25 Winterlingen BL (A.Dietz)

Schwarzmilan Erstbeobachtungen: 1 Ind. 11.3.25 Jettenburg TÜ (S. Bauer) • 1 Ind. 16.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, A.Hachenberg, H.Götz) • 1 Ind. 16.3.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (M.Adler) • 1 Ind. 16.3.25 Tübingen Stadt (M.Kramer)

Merlin: 1 Ind. 19.2.25 Pfronstetten ♀ RT (G.Cichy) • 1 wf. 26.3.25 Stw. Hirschau TÜ (N.Anthes) • 1 ♂ 9.4.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 1 ♂ 14.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 16.4.25 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) • 1 wf. 26.4.25 Seebronn Birken TÜ (R.Härle)

Rotfußfalke: 1 & ad. 1.5.25 Bischoff- und Quecksee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer) • 1 wf. 1.5.25 Rangendingen BL (H.Götz) • 1 ♂ 1.5.25 Schörzingen BL (H.-M.Weisshap) • 1 ♀ K2 4.-6.5.25 Sülcher Feld TÜ (A.Hachenberg, L.Ehmke, S.Helfer, F.Lamprecht, G.Ströhle, H.-D.Schrode, N.Anthes, S.Hecht, G.Wolf) • 1 ♀ 12.5.25 Grosselfinger Wald BL (N.Agster) • 1 ♂ K2 15.-23.5.25 Sülcher Feld TÜ (H.Götz, V.Raigel, L.Seitz, J.Hieble, A.Nevoigt, R.Bröker, A.Hachenberg, A.Nagel, L.Gerlinger, S.Hecht, N.Agster, N.Reichenauer) • 1 ♀ K2 26.-27.5.25 Sülcher Feld TÜ (A.Hachenberg, M.Zieger) • 1 ♂ 29.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, R.Härle) • 1 ♂ K2 1.6.25 Hinterer See Reusten TÜ (R.Härle)



Kraniche, Bischoffsee, 4.3.25 (G.Ströhle)

Baumfalke *Erstbeobachtungen:* 1 Ind. 9.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, S.Helfer) • 1 Ind. 15.4.25 Tübingen Innenstadt TÜ (L.Heckroth) • 1 Ind. 21.4.25 Hinterweiler TÜ (S.Grundy)

Gebietsmaxima ab 5 Ind.: 8 Ind. 29.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, C.u.S.Zantke, R.Härle)

Kranich: 26 Ind. 26.2.25 Kusterdingen TÜ (U.Remensperger) • 3 Ind. 28.2.25 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch) • 11 Ind. 4.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 4.3.25 Schönbuch Ilgenloch TÜ (N.Schöffski) • 5 dz. 6.3.25 Bischoffsee TÜ (H.-D.Schrode, R.Bröker)

Wachtelkönig: 1 & 20.5.-3.6.25 im Zollernalbkreis BL (P.Dannecker)

Teichhuhn *Brutnachweise:* Fam. + 1 Pullus 5.5.25 Anlagensee TÜ (M.Kramer) • Fam. + 2 Pulli 18.6.25 Tongrube Schanze BL (M.Salcher) • Fam. + 2 Pulli 11.5.25 Gönninger Seen RT (C.Mauz) • Fam. + 1 Pullus 11.6.25 Hinterer See Reusten TÜ (H.Stadelmaier, P.Spraul) • Fam. + 1 Pullus 7.5.25 Vorderer See Reusten TÜ (M.Salcher) • Fam. + 4 Pulli 14.5.25 Naturschutzteich BNAN RT (A.Gorthner) • Fam. + 2 Pulli 11.5.25 NSG Salenhofweiher BL (S.Fechter)

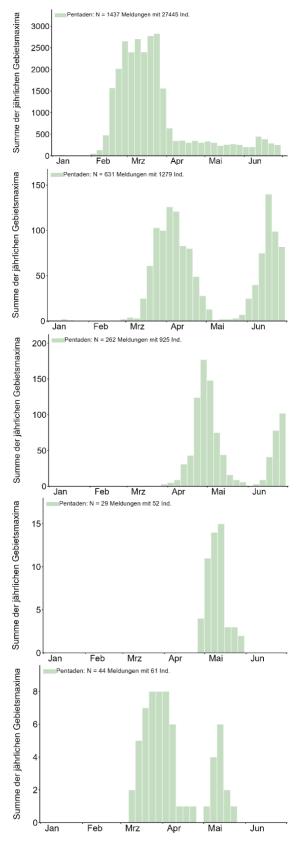
Stelzenläufer: 1 wf. 25.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, A.Nevoigt, G.Ströhle, H.Götz, M.Henkel, R.Härle, S.Hecht, T.Härtel).

Kiebitzregenpfeifer: 1 dz. 19.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Goldregenpfeifer: 1 Ind. 12.2.25 Schlichem-Stausee BL (F.Lamprecht) • 21 Ind. 23.2.25 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 25.2.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 12 Ind. 11.3.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 6 Ind. 12.3.25 Trillfingen Auchtfeld BL (N.Agster) • 1 Ind. 18.3.25 Bischoffsee TÜ (L.Heckroth) • 1 Ind. 24.3.25 Reusten TÜ (M.Salcher)



Stelzenläufer, Bischoffsee, 25.4.25 (S.Hecht)



Differenziertes Jahreszeitliches Auftragen von (a) Kiebitz, (b) Waldwasserläufer, (c) Bruchwasserläufer, (d) Temminckstrandläufer und (e) Alpenstrandläufer. Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2011-2025.

Kiebitz *Erstbeobachtungen:* 1 ♂ 3.1.25 Reusten Stützweg TÜ (M.Salcher) • 1 Ind. 11.1.25 Bischoffsee TÜ (P.Klein, R.Györffy, S.Helfer)

Gebietsmaxima ab 30 Ind.: 143 Ind. 4.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 42 Ind. 8.3.25 Sülcher Feld TÜ (H.Götz, M.Henkel) • 53 Ind. 12.6.25 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Agster) • 48 Ind. 22.2.25 Sonnenbühl Dreherhof RT (G.Cichy) • 41 Ind. 2.3.25 Weilheim Weingartweg TÜ (R.Härle)

Flussregenpfeifer Erstbeobachtungen: 1 Ind. 5.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Brutnachweise: Am Bischoffsee TÜ 4(-5) stationäre Revierpaare mit wohl mind. 5 Bruten, aus denen zunächst Küken geschlüpft und in der frühen Brutzeit mind. 3 Jungvögel, in der späten Brutzeit ein weiterer Jungvogel flügge wurden (G.Ströhle, A.Nagel, A.Hachenberg u.a.). Eine Brut wurde am 9.5.25 von Rabenkrähen und Mäusebussard ausgenommen (A.Hachenberg).

Sandregenpfeifer: 2 Ind. 4.-5.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, F.Lamprecht, H.-D.Schrode, N.Agster, N.Anthes) • 1 Ind. 9.-12.5.25 Bischoffsee TÜ (C.Stangl, A.Nagel, S.Helfer, V.Raigel, B.Wilberg) • 3-9 Ind. 22.-26.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, H.Götz, N.Agster, S.Hecht, T.Heselschwerdt u.a.) • 1 Ind. 29.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, R.Härle)

Regenbrachvogel: 3 Ind. 10.-13.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz, L.Seitz, R.Györffy, S.Hecht, S.Helfer, A.Nagel, F.Schurr, H.Henheik, L.Gerlinger, L.Sperrfechter, M.Fendt, P.Klein u.a.) • 1 Ind. 14.-18.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nevoigt, G.Ströhle, H.Götz, R.Weininger, S.Claus u.a.) • 2 Ind. 19.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, G.Ströhle, R.Härle) • 1 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 27.6.25 Bischoffsee TÜ (M.Thies)

Großer Brachvogel: 1 Ind. 7.2.25 Bischoffsee TÜ (C.Randler) • 1 Ind. 8.3.25 Bischoffsee TÜ (L.Thies, M.Thies) • 1 dz. 26.3.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz, U.Wolf) • 1 dz. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 dz. 21.4.25 Tübingen Sportanlagen TÜ (L.Sperrfechter) • 1 Ind. 31.5.25 Bischoffsee TÜ (H.Schnelle, R.Schnelle)

Uferschnepfe: 1 Ind. 25.-26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Raphael, S.Kühne)



Regenbrachvogel, Bischoffsee, 13.4.25 (V.Raigel)



Zwergschnepfe, Trillfingen BL, 3.3.25 (N.Agster)

Zwergschnepfe Im Ammer- und Neckartal wurden im Winter 2025/25 insgesamt 31 Zwergschnepfen gefangen und beringt (N.Schöffski, N.Anthes). Letztbeobachtungen Winter: 1 Ind. 22.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) ● 2 Ind. 25.4.25 Abgr. Dotternhausen BL (N.Agster) • 1 Ind. 1.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Bekassine Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 19 Ind. 3.1.25 Wiesbrunnen TÜ (N.Schöffski) • 10 Ind. 12.3.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 14 Ind. 13.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, L.Seitz, V.Raigel)

Flussuferläufer Erstbeobachtungen: 1 Ind. 3.4.25 NSG Salenhofweiher BL (S.Fechter) • 3 Ind. 5.4.25 Bischoffsee TÜ (M.Bunzel) • 1 Ind. 20.4.25 Stw. Kiebingen TÜ (T.Heselschwerdt) Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 6 Ind. 2.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, G.Ströhle, H.Götz)

Dunkler Wasserläufer: 2 Ind. 19.-20.4.25 Hinterer See Reusten TÜ (K.Vowinkel, P.Spraul)

Rotschenkel: 1 Ind. 15.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 25.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, T.Heselschwerdt) • 1 Ind. 27.5.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (J.Hobrack)

Grünschenkel Erstbeobachtungen: 1 Ind. 20.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, R.Härle, V.Raigel) ● 4 Ind. 4.4.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 21.4.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (S.Helfer) Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 14 Ind. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Bröker, R.Härle, S.Helfer)

Waldwasserläufer Erstbeobachtungen: 1 Ind. 7.3.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (J.Hobrack, R.Steiner) • 2 Ind. 12.3.25 Brand und Salenhof BL (N.Agster) • 1 Ind. 14.3.25 Oberndorf TÜ (N.Anthes) Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 4 Ind. 13.6.25 Bibersee Georgenau RT (A.Gorthner) • 12 dz. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, G.Ströhle, T.Heselschwerdt) • 12 Ind. 30.6.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg) • 3 Ind. 20.3.25 Hinterer See Reusten TÜ (L.Stoltze) • 4 Ind. 14.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 4 Ind. 20.3.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (J.Hobrack)

Bruchwasserläufer Erstbeobachtungen: 3 dz. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 14.4.25 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 22.4.25 Hinterer See Reusten TÜ (P.Spraul) Gebietsmaxima ab 3 Ind.: 6 Ind. 1.5.25 Ammertal TÜ (L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel) • 21 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, G.Ströhle)



Steppenmöwe, Bischoffsee, 5.5.25 (N.Anthes)

Kampfläufer Erstbeobachtungen: 2 Ind. 4.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Bröker) • 3 Ind. 9.3.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) Gebietsmaxima: 20 Ind. 30.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, C.u.S.Zantke, H.Götz, S.Hecht, U.Wolf)

Zwergstrandläufer: 1 Ind. 24.-26.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, T.Heselschwerdt)

Temminckstrandläufer: 2 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, F.Zenker, G.Ströhle, L.Ehmke, S.Helfer) • 5 Ind. 4.5.25 Dautmergen Schieferbruch BL (F.Lamprecht) • 2 Ind. 5.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, F.Lamprecht, G.Ströhle, H.-D.Schrode, N.Agster, N.Anthes, S.Hecht) • 1 Ind. 6.5.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 13.5.25 Bischoffsee TÜ (H.Nebelsieck)

Sichelstrandläufer: 1 Ind. 29.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nevoigt, G.Ströhle, H.-D.Schrode, R.Weininger)

Alpenstrandläufer Erstbeobachtung: 2 Ind. 13.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, L.Seitz, V.Raigel)

Zwergmöwe: 2 K2 26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 ad. 27.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Bitterlich, K.Vowinkel) • 1 K2 2.-19.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, G.Ströhle, H.Götz, K.Vowinkel, S.Hecht u.v.a.)

Lachmöwe Max. 109 Ind. 29.6.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Härle)

Schwarzkopfmöwe: 1 Ind. 30.3.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 1 ad. 29.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nevoigt, G.Ströhle, H.Götz, R.Weininger) • 1 K2 14.5.25 Bischoffsee TÜ (S.Hecht) • 1 K3 29.6.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Sturmmöwe: 1 Ind. 4.2.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (L.Seitz) • 6 (2 K2) 10.2.25 Bischoffsee TÜ (R.Bröker) • 4 (2 K2) 17.2.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 2 K2 9.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, H.Nebelsieck, R.Bröker) • 2 ad. 15.3.25 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes)

Mittelmeermöwe Brutnachweise: 1 erfolglose Brut mit zunächst 2 Pulli ab 18.5.25 am Bischoffsee TÜ

Steppenmöwe: 2 K2 5.5.25 Bischoffsee TÜ (N.Anthes, A.Hachenberg, G.Ströhle)

Heringsmöwe: 1 Ind. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 K3 26.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, T.Heselschwerdt) • 1 K2 4.5.25 Bischoffsee TÜ (F.Zenker, L.Ehmke, S.Helfer) • 2 ad 5.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)



Raubseeschwalbe, Bischoffsee, 13.4.25 (S.Helfer)

Raubseeschwalbe: 1 ad. 11.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz) • 1 Ind. 13.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz, J.Vogt, L.Seitz, L.Sperrfechter, M.Henkel, N.Agster, S.Helfer, V.Raigel, R.Györffy, R.Deile) • 2 Ind. 25.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Weißbart-Seeschwalbe: 2 Ind. 27.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, G.Ströhle, R.Schneider, T.Heselschwerdt, V.Raigel, R.Györffy)

Weißflügel-Seeschwalbe: 1 dz. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Trauerseeschwalbe Erstbeobachtung: 2 dz. 14.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) Maximum: 26 dz. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (E.Hepfer, G.Ströhle, P.Straub, R.Härle, S.Helfer, T.Heselschwerdt, T.Härtel)

Flussseeschwalbe: 1 Ind. 2.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, R.Bröker) • 1 Ind. 4.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 23.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, C.Randler, L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel) • 1 Ind. 3.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Härle, S.Helfer, T.Heselschwerdt) • 1 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, F.Zenker, G.Ströhle, J.Steinmann, L.Ehmke) • 2 Ind. 6.5.25 Bischoffsee TÜ (P.Beck) • 1 Ind. 29.5.25 Bischoffsee TÜ (C.u.S.Zantke, N.Anthes) • 1 Ind. 31.5.25 Bischoffsee TÜ (H.Schnelle) • 1 Ind. 19.6.25 Bischoffsee TÜ (J.Hubrich) • 1 Ind. 29.6.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, R.Härle)



Turteltaube, Entringen, 21.6.25 (M.Gamerdinger)

Turteltaube: 1 Ind. 11.5.25 Hirschau TÜ (L.Heckroth) • 1 Ind. 16.6.25 Bischoffsee TÜ (R.Weininger) Bruthinweis: 1 ♂ und ztw. auch 1 ♀ 7.-29.6.25 im Ortsgebiet Entringen TÜ sind seit langem der erste Hinweis auf eine Brut im Berichtsgebiet (H.Stadelmaier, M.Gamerdinger u.a.)

Kuckuck Erstbeobachtungen: 1 Ind. 3.4.25 Zillhausen Roschbachtal BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 12.4.25 Bischoffsee TÜ (L.Sperrfechter, H.Henheik)

Sumpfohreule: 1 Ind. 11.4.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (L.Sperrfechter, A.Hachenberg, A.Nagel)



Waldohreulen Nachwuchs, WHO TÜ, 1.6.25 (S.Helfer)







Steinkauz-Röhren Kontrolle im Neckartal: 1 Jungvogel und mehrere "kalte" Eier (T.Gottschalk)



Blauracke, Wendelsheim, 6.5.25 (H.Götz)

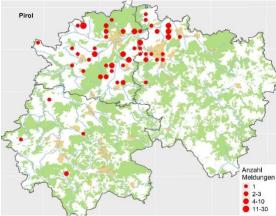
Mauersegler <u>Außergewöhnlich frühe Beobachtung:</u> 2 Ind. 13.3.25 Stw. Hirschau TÜ (L.Seitz, V.Raigel) Erstbeobachtungen: 1 Ind. 7.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz) • 1 dz. 11.4.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 11.4.25 Quecksee TÜ (L.Sperrfechter)

*Blauracke: Erster Nachweis im Berichtsgebiet seit 2013: 1 ad. 3.-6.5.25 Wendelsheim TÜ (E.Hepfer, G.Ströhle, H.Götz, R.Györffy, R.Härle, S.Helfer, T.Heselschwerdt, N.Agster, N.Anthes, A.Hachenberg, L.Ehmke, L.Seitz, P.Straub, S.Hecht, S.Hoffmeier, T.Härtel, V.Raigel, F.Lamprecht)

Bienenfresser: 2 dz. 25.4.25 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes) • 6 dz. 29.4.25 Kusterdingen Bergäcker TÜ (U.Remensperger) • 4 Ind. 30.4.25 Kusterdingen Bergäcker TÜ (U.Remensperger) • 3 dz. 30.4.25 Österberg TÜ (J.Rösinger fide S.Sändig) • 1 Ind. 3.5.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (E.Hepfer) • 12 dz. 13.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 6 Ind. 14.5.25 Ammerbuch Hartwald S TÜ (A.Nunner) • 3 dz. 15.5.25 Tübingenstadt TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 31.5.25 Dettingen a.d.E. Sattelbogen RT (L.Artinger) • 1 Ind. 31.5.25 Kirchentellinsfurt TÜ (T.Heselschwerdt) • 2 Ind. 1.6.25 Rottenburg Weggental TÜ (C.Randler)

Wiedehopf: 1 Ind. 22.3.25 Wannweil RT (T.Paal fide A.Knapp) • 1 Ind. 2.4.25 RT-Ohmenh. Schammberg RT (J.Digel fide A.Gorthner) • 1 Ind. 5.4.25 PS-ZP Verbundraum Tuebingen: Feldflur 2 TÜ (N.Schöffski) • 1 Ind. 7.4.25 Gomaringen Jungholz TÜ (K.Remensperger fide U.Remensperger) • 1 Ind. 8.4.25 ReutlingenIstadt RT (F.Walker) • 1 Ind. 9.4.25 Plettenberg: Heide BL (G.Ströhle) • 1 Ind. 12.4.25 Trillfingen BL (M.Bauer fide H.Fuchs) • 1 Ind. 26.4.25 Pliezhausen Rübgarten RT (R.Mürke fide A.Gorthner) • 1 Ind. 27.4.25 Bad Urach RT (F.Tavman-Kurz fide A.Gorthner) • 1 Ind. 7.5.25 Rangendingen BL (J.Nilsson fide S.Fechter) • 1 Ind. 23.5.25 Kusterdingen TÜ (A.Hoß fide U.Remensperger)

Wendehals *Erstbeobachtungen:* 1 Ind. 3.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 4.4.25 Rammert Sonnenberg TÜ (R.Härle) • 1 Ind. 4.4.25 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Schöffski) • 1 Ind. 4.4.25 Rottenburg Weggental TÜ (C.Randler)



Erneut gelangen nur vergleichsweise wenige Feststellungen des Pirols, und diese bleiben eng auf die Niederungsgebiete beschränkt. Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2025.

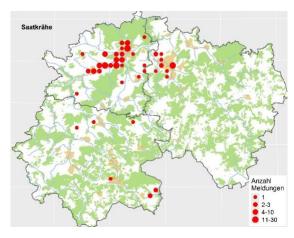
Pirol Erstbeobachtungen: 1 Ind. 25.4.25 Wessinger Wald BL (B.Wilberg) • 1 A2 26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, K.Raphael) • 1 A2 27.4.25 Dußlingen Tiefer Brunnen TÜ (N.Agster) • 1 A2 27.4.25 Hinterer See Reusten TÜ (P.Spraul) • 1 A2 27.4.25 Mähringen Hartwald TÜ (U.Remensperger)

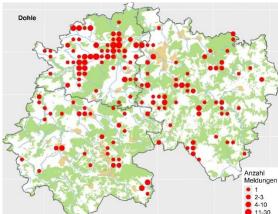
Neuntöter *Erstbeobachtungen:* 1 Ind. 25.4.25 Schönbuch Mauterswiese TÜ (L.Thies) • 1 ♂ 26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 A1 28.4.25 Reusten Stützweg TÜ (N.Anthes)

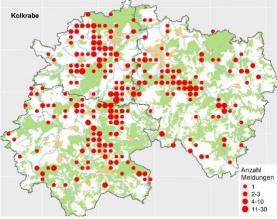
Raubwürger <u>Letztbeobachtungen Winter:</u> 1 Ind. 3.3.25 Remmingsheim TÜ (A.Nevoigt) • 1 Ind. 8.3.25 Rossberg RT (M.Kramer) • 1 Ind. 17.3.25 Beurener Wiesen BL (F.Pollich)

Tannenhäher: 2 Ind. 31.1.25 Harthausen BL (A.Dietz) • 1 A1 8.3.25 Trochtelfingen Wilsingen RT (G.Cichy) • 1 Ind. 19.3.25 Pfeffingen Auchtberg BL (B.Wilberg)

Dohle Gebietsmaxima ab 200 Ind.: 200 Ind. am SP. 12.1.25 Hinterweiler TÜ (S.Grundy) • 285 Ind. 9.2.25 Mähringen Eichwiesen TÜ (U.Remensperger) • 700 Ind. am SP. 28.2.25 Reutlingen ♀ RT (H.Henheik)







Mit der Gründung neuer Brutkolonien in Rottenburg und Tübingen hat sich das (Brutzeit-)Vorommen der Saatkrähe deutlich ausgeweitet, bleibt aber auf Kolonie-Umgebungen begrenzt. Bei der Dohle wurden im Rahmen der Adebar2-Kartierungen viele neue Brutplätze auf der Albhochfläche dokumentiert – beim **Kolkrabe** ist die starke Besiedlung der Kuppenalb schon lange bekannt. Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2025.

Saatkrähe Brutnachweise: 3 Nester Rottenburg Zentrum TÜ (H.Götz) • 36 Nester Obere Wässere RT (R.Härle, H.Henheik, S.Hecht, R.Deile, H.Götz) • 33 Nester Tübingen Innenstadt TÜ (N.Agster, L.Seitz, R.Györffy, S.Helfer, U.Knief, V.Raigel) • 2 Nester Tübingen Waldhäuser TÜ (S.Helfer, A.Hachenberg, U.Knief) Gebietsmaxima ab 50 Ind.: 426 dz. 19.6.25 Ammertal TÜ (M.Reichel) • 54 Ind. 24.2.25 Kilchberg TÜ (R.Härle) • 55 dz. 21.2.25 Oberndorf Öfenwald TÜ (N.Anthes) •

93 B9 18.3.25 Tübingen Innenstadt TÜ (L.Seitz, M.Koschka, R.Györffy, S.Helfer) • 70 dz. 28.2.25 Tübingenstadt TÜ (A.Hachenberg) • 87 Ind. 2.3.25 Weilheim Weingartweg TÜ (R.Härle) • 30 Ind. 18.1.25 Wiesbrunnen TÜ (P.Spraul)

Rabenkrähe Gebietsmaxima ab 500 Ind.: 2000 Ind. am SP. 28.2.25 Reutlingen ♀ RT (H.Henheik) • 600 Ind. 19.1.25 Tübingenstadt TÜ (D.Koelman)

Kolkrabe Brutnachweise: 1 C15 5.4.25 Albstadt BL (M.Handschuh) • 1 C14b 15.4.25 Burg Hohenzollern BL (S.Olschewski) • 2 C13a 30.4.25 Kressbach Ochsenwiese TÜ (R.Härle) • 4 C13b 9.5.25 Himbeerhau RT (M.Bönicke) • 1 C16 29.4.25 Onstmettingen Hart BL (M.Handschuh) • 2 B 25.4.25 Schafberg BL (N.Agster) • 2 B9 16.2.25 Tübingen Steinlachwasen TÜ (H.-L.Schnitzler) Gebietsmaxima ab 30 Ind.: 90 Ind. 24.1.25 Beurener Wiesen BL (F.Pollich) • 35 A1 25.1.25 Brunnengrat BL (H.-M.Weisshap) • 40 Ind. 7.2.25 Heufeldheimer Berg BL (B.Wilberg) • 45 A1 20.1.25 Schild BL (H.-M.Weisshap)

Beutelmeise: 2 Ind. 12.3.25 Bischoffsee TÜ (C.Randler) • 1 Ind. 17.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 20.3.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 3 Ind. 21.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 6 Ind. 22.3.25 Schlattwiesen-Seen RT (H.Czapalla) • 2 Ind. 24.3.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 2 Ind. 24.3.25 Hirschauer BS TÜ (N.Anthes) • 3 Ind. 27.3.25 Vorderer See Reusten TÜ (K.Vowinkel) • 1 Ind. 30.3.25 Bischoffsee TÜ (V.Raigel) • 1 Ind. 30.3.25 Vorderer See Reusten TÜ (H.Stadelmaier) • 1 Ind. 3.4.25 Thanheim BL (B.Wilberg) • 3 Ind. 8.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 9.4.25 Kuhwiesen Hirschau TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 11.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 1.5.25 Seebronn: Feldflur TÜ (N.Schöffski)

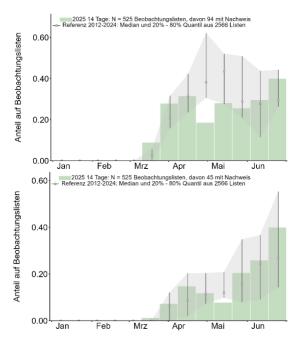
Heidelerche Erstbeobachtungen: 4 dz. 21.2.25 Binsdorfer Höhe BL (N.Agster) • 4 Ind. 21.2.25 Pfronstetten Huldstetten ♀ RT (G.Cichy) • 2 Ind. 21.2.25 Reutlingen NSG Listhof ♀ RT (C.Mauz) Gebietsmaxima ab 30 Ind.: 53 dz. 27.2.25 Bodelshausen TÜ (N.Agster)

Feldlerche Gebietsmaxima ab 100 Ind.: 150 Ind. 14.2.25 Hart BL (S.Fechter) • 150 Ind. 14.2.25 Hayingen Alenberg RT (P.Mann) • 150 Ind. 14.2.25 Sülcher Feld TÜ (N.Agster)

Uferschwalbe Erstbeobachtungen: 1 Ind. 16.3.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (M.Adler) • 1 Ind. 21.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 5.4.25 Riedgraben TÜ (M.Henkel, R.Härle)



Feldlerche auf frisch gemähter Kleegraswiese, Riedgraben, 14.5.25 (H.Götz)



Sowohl Rauchschwalbe (oben) als auch Mehlschwalbe (unten) kehrten bei kühler Witterung Anfang Mai 2025 nur sehr zögerlich in ihre Brutgebiete zurück, was sich in einer geringen Präsenz auf Beobachtungslisten niederschlug. Darstellung: Anteil Meldungen auf vollständigen Beobachtungslisten 2012-2024 (graue Schattierung als Referenz) sowie 2025 (grüne Balken), Datenbank der OAG Neckaralb.

Rauchschwalbe *Erstbeobachtungen:* 1 Ind. 10.3.25 Bischoffsee TÜ (M.Maurer) • 3 dz. 12.3.25 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster) • 3 Ind. 16.3.25 Kirchentellinsfurter BS TÜ (M.Adler) • 3 Ind. 16.3.25 Quecksee TÜ (R.Györffy, S.Helfer) • 2 Ind. 16.3.25 Rottenburg TÜ (M.Henkel) Gebietsmaxima ab 200 Ind.: 950 Ind. 18.4.25 Bischoffsee TÜ (M.Scheiber, N.Anthes)

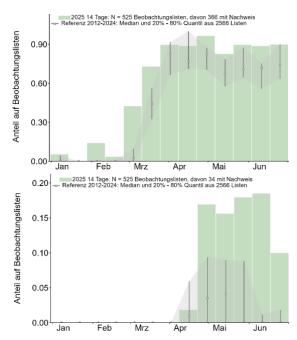
Mehlschwalbe Erstbeobachtungen: 4 dz. 21.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 5 Ind. 26.3.25 Neckar Schänzle Rottenburg TÜ (R.Härle) • 5 Ind. 29.3.25 Stw. Kiebingen TÜ (A.Nagel) Gebietsmaxima ab 200 Ind.: 300 Ind. 18.4.25 Bischoffsee TÜ (N.Anthes) • 200 Ind. 5.5.25 Tübingen Industrie TÜ

Bartmeise: 2-3 Ind. 4.-14.1.25 Quecksee TÜ (T.Heselschwerdt, D.Koelman, A.Uscherow-Marschak, L.Seitz, L.Sperrfechter, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel, M.Henkel, R.Härle, A.Hachenberg, H.Götz) • 1 Ind. 23.3.25 Abgr. Dotternhausen BL (N.Agster)

(M.Kramer)



Waldlaubsänger, Filsenberg, 30.4.25 (R.Armbruster)



Die Grafiken dokumentieren eine jahreszeitlich frühe Rückkehr beim Zilpzalp (oben) und ein tendenziell starkes Auftreten beim Waldlaubsäger (unten). Darstellung: Anteil Meldungen auf vollständigen Beobachtungslisten 2012-2024 (graue Schattierung als Referenz) sowie 2025 (grüne Balken), Datenbank der OAG Neckaralb.

Schwanzmeise (ssp. caudatus): 1 Ind. 4.1.25 Tübingen Sonnenhalde TÜ (R.Kratzer) • 1-2 Ind. 10.-22.1.25 Hirschauer BS TÜ (H.Götz, N.Agster) • 1 Ind. 7.2.25 Tübingen Sonnenhalde TÜ (R.Kratzer)

Waldlaubsänger Erstbeobachtungen: 1 A2 13.4.25 Gomaringen Buchbach TÜ (A.Geß) • 2 A2 13.4.25 Wannweil RT (U.Remensperger) • 1 A2 14.4.25 NSG Filsenberg TÜ (C.Winz)

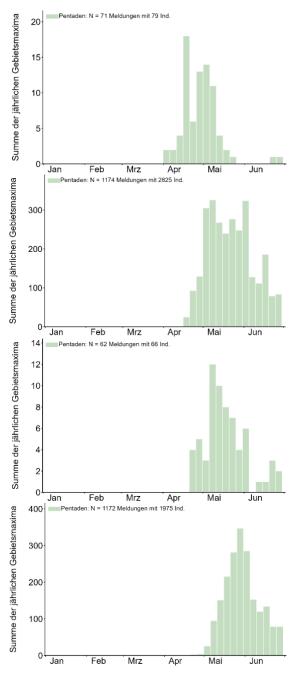
Berglaubsänger Erstbeobachtungen: 1 Ind. 9.4.25 Plettenberg: Aussicht BL (G.Ströhle) • 1 A2 12.4.25 Sonnenbühl Erpfingen RT (N.Anthes)

Fitis Erstbeobachtungen: 1 Ind. 27.3.25 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster) • 1 A2 31.3.25 Tübingen Horemer TÜ (V.Grom) • 1 Ind. 1.4.25 Abgr. Dotternhausen BL (N.Agster)

Feldschwirl Erstbeobachtungen: 1 A2 16.4.25 Bebenhausen TÜ (U.Knief) • 1 Ind. 18.4.25 Quecksee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 19.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)



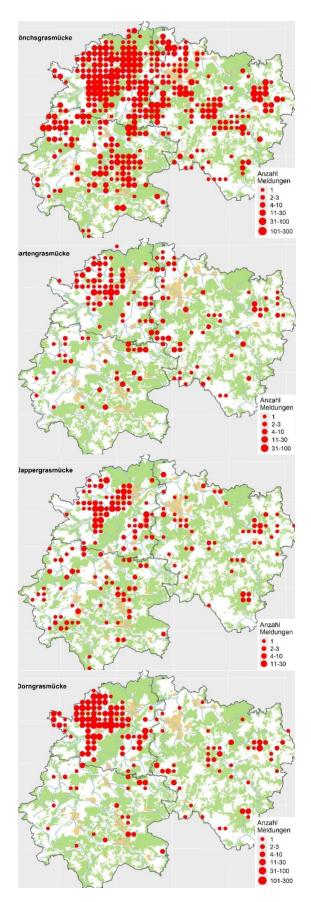
Berglaubsänger, Plettenberg BL, 28.4.25 (N.Agster)



Jahreszeitlich am frühesten erscheinen in der Region Neckaralb die Schilfrohrsänger (oben), gefolgt von Teichrohrsänger und Drosselrohrsänger (Mitte oben und Mitte unten). Am spätestens erreichen uns die Sumpfrohrsänger (unten). Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2011-2025.

Schilfrohrsänger: 1 Ind. 7.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz) • 1 Ind. 17.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 2 Ind. 17.4.25 Stw. Kiebingen TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 19.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 30.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 1 ♂ 6.5.25 Vorderer See Reusten TÜ (H.Stadelmaier) • 1 Ind. 12.5.25 Bischoffsee TÜ (B.Wilberg)

Sumpfrohrsänger Erstbeobachtungen: 1 A2 30.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 2.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 2.5.25 Hinterer See Reusten TÜ (M.Salcher)



Die unterschiedliche Habitatwahl der vier Grasmücken-Arten zeigt sich auch in deren räumlicher Verteilung. Von oben nach unten: Mönchs-, Garten-, Klapper- und Dorngrasmücke. Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2025.



Ringdrossel (ssp. torquatus), Plettenberg BL, 9.4.25 (G.Ströhle)

Teichrohrsänger Erstbeobachtungen: 1 Ind. 18.4.25 Quecksee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 19.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 A2 22.4.25 Rohrwiesen Ammertal TÜ (T.Gottschalk)

Drosselrohrsänger: 1 Ind. 30.4.25 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (H.Götz) • 2 Ind. 2.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, H.Götz, K.Vowinkel, S.Hecht) • 1 Ind. 2.5.25 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch, R.Finkbeiner) • 3 A2 8.5.25 Quecksee TÜ (H.Götz) • 1 A2 13.5.25 Quecksee TÜ (S.Sändig)

Gelbspötter: 1 Ind. 30.4.25 Wurmlingen TÜ (N.Hinze) • 1 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Orpheusspötter: 1 Ind. 2.5.25 Seebronn Mahden TÜ (T.Gottschalk) • 1 Ind. 15.5.25 Schlattwiesen-Seen RT (H.-M.Koch)

Mönchsgrasmücke Winterbeobachtungen: 1 ♀ 14.-20.1.25 Reutlingen RT (V.Malzacher)

Gartengrasmücke Erstbeobachtungen: 1 Ind. 13.4.25 Mayersee TÜ (M.Adler) • 1 Ind. 13.4.25 Walddorfhäslach ♀ RT (R.Armbruster) • 1 Ind. 17.4.25 Kuhwiesen/Spitzb Hirschau TÜ (L.Heckroth) • 1 Ind. 17.4.25 Tübingen Sonnenhalde TÜ (L.Heckroth)

Klappergrasmücke Erstbeobachtungen: 1 A2 7.4.25 Bad Urach Hohenurach RT (A.Nagel) • 1 Ind. 7.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 14.4.25 Bibersee Immenhausen TÜ (M.Kramer)

Dorngrasmücke Erstbeobachtungen: 1 A2 8.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 8.4.25 WSG Gehrnfeld TÜ (G.Ströhle) • 1 A2 11.4.25 Spitzberg TÜ (T.Gottschalk) • 1 ♂ 11.4.25 Wiesbrunnen TÜ (S.Hecht)

Sommergoldhähnchen Winterbeobachtungen: 1 Ind. 12.1.25 NSG Lauen BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 19.1.25 Ofterdingen Bienwund TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 24.1.25 Steinenberg TÜ (L.Seitz, S.Helfer, V.Raigel) • 2 Ind. 26.1.25 Pfeffingen Auchtberg BL (B.Wilberg)

Star *Gebietsmaxima ab 1000 Ind.*: 3000 Ind. 25.6.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, P.Klein) • 2000 Ind. 19.6.25 Quecksee TÜ (L.Seitz, V.Raigel) • 2000 Ind. 24.6.25 Riedgraben TÜ (R.Härle)

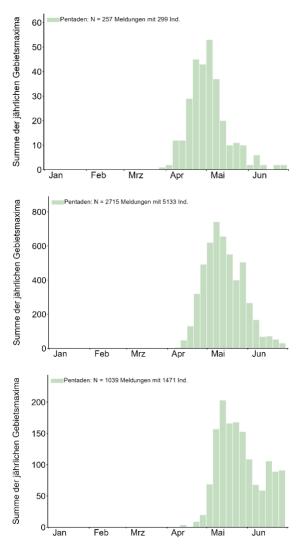
Wasseramsel Ringfunde: 1 Ind. 5.1.-20.2.25 Gönninger Seen RT (C.Mauz) Das Tier wurde am 27.4.24 als Nestling am Goldersbach bei Tübingen beringt.

Ringdrossel: 1 Ind. 9.4.25 Plettenberg: Kalkbruch BL (G.Ströhle) • 2 Ind. 9.4.25 Plettenbergturm BL (G.Ströhle) • 4 (2 ♂, 2 ♀ K2) ssp. torquatus 8.4.25 NSG Kornbühl BL (N.Agster) • 4 Ind. ssp. torquatus 9.4.25 Plettenberg: Heide BL (G.Ströhle) 1 & ssp. alpestris 21.3.25 Sonnenbühl Frauwald RT (N.Anthes)

Wacholderdrossel Gebietsmaxima ab 150 Ind.: 250 Ind. 13.3.25 Bischoffsee TÜ (L.Seitz, V.Raigel) • 150 Ind. 7.3.25 Neckar oh. Stw. Kiebingen TÜ (H.Baur) • 165 Ind. 15.3.25 Quecksee TÜ (A.Hachenberg)

Rotdrossel Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 13 Ind. 1.4.25 Binsdorf Kaiserhalde BL (N.Agster) • 10 Ind. 21.3.25 Binsdorfer Wald BL (N.Agster) • 10 Ind. 29.3.25 Käsenbachtal TÜ (N.Agster) • 10 Ind. 16.3.25 Münsingen RT (P.Fahr) • 16 Ind. 29.3.25 Unterjesingen TÜ (M.Henkel)

<u>Letztbeobachtungen Winter:</u> 2 Ind. 12.4.25 Rottenburg Weggental TÜ (C.Randler) • 3 Ind. 12.4.25 Sonnenbühl Erpfingen RT (N.Anthes) • 1 dz. 28.4.25 Tübingen Sportanlagen TÜ (L.Sperrfechter)

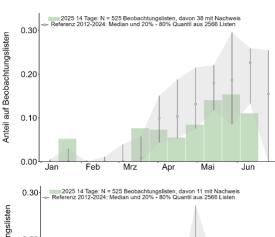


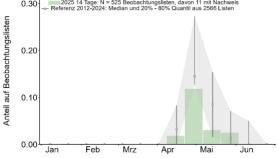
Trauerschnäpper (oben) sind in der Region Neckaralb primär Durchzügler und erscheinen vergleichsweise früh im Jahr. Es folgen ab Mitte April die **Halsbandschnäpper** (Mitte) mit starken Brutvorkommen, ab Ende April dann die späten **Grauschnäpper** (Unten). Datengrundlage: OAG Neckaralb, 2011-2025.

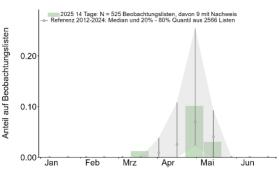
Grauschnäpper <u>Erstbeobachtungen:</u> 1 Ind. 23.4.25 NSG Mehlbaum BL (B.Wilberg) • 2 A2 27.4.25 Schönbuch Ilgenloch TÜ (U.Knief) • 1 Ind. 29.4.25 Schadenweiler Hof TÜ (A.Nevoigt)

Halsbandschnäpper <u>Erstbeobachtungen:</u> 1 A1 11.4.25 Spitzberg TÜ (T.Gottschalk) • 1 Ind. 12.4.25 Mössingen Kausbühl TÜ (M.Stöver) • 1 A2 15.4.25 NSG Einwinkel RT (M.Kramer) • 1 A1 15.4.25 Wurmlinger Kapelle TÜ (G.Ströhle)

Trauerschnäpper <u>Erstbeobachtungen:</u> 1 ♂ ad. 6.4.25 Pliezhausen Bannhölzle RT (R.Deile) • 1 ♂ 6.4.25 Pliezhausen Rübgarten RT (A.Gorthner) • 1 ♂ 13.4.25 MhB-bw239 RT (P.Spraul)





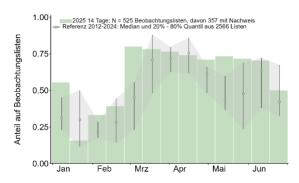


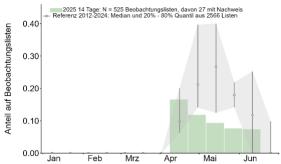
Alle drei "Schmätzer"-Arten (Schwarzkehlchen oben, Braunkehlchen Mitte und Steinschmätzer unten) waren in der Region Neckaralb 2025 nur schwach vertreten, wie sich an ihrer geringen Präsenz auf Beobachtungslisten zeigt. Darstellung: Anteil Meldungen auf vollständigen Beobachtungslisten 2012-2024 (graue Schattierung als Referenz) sowie 2025 (grüne Balken), Datenbank der OAG Neckaralb.

Braunkehlchen <u>Erstbeobachtungen:</u> 1 ♂ 6.4.25 Gutsb.Münsingen RT (L.Lüdeke) • 1 Ind. 7.4.25 Einsiedel TÜ (D.Schwämmle) • 1 Ind. 10.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Gebietsmaxima ab 5 Ind.: 5 (2 ♂ ad., 3 ♀ ad.) 30.4.25 Ammertal Wässerwiesen TÜ (S.Sändig) • 6 Ind. 30.4.25 Einsiedel TÜ (D.Schwämmle) • 5 (3 ♂, 1 ♀) 21.4.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (A.Hachenberg, A.Nagel, N.Schöffski, T.Heselschwerdt) • 5 (1 ♂) 1.5.25 Sülcher Feld TÜ (L.Seitz, N.Agster, S.Helfer) • 6 Ind. 2.5.25 WSG Gehrnfeld TÜ (G.Ströhle)

Schwarzkehlchen <u>Brutnachweise – auffallend schwaches Vorkommen!</u>: 1 Fam. Bühl Kreuzäcker TÜ (L.Seitz) • 1 Fam. Gutsb.Münsingen Sonnhalde RT (P.Reufsteck) • 1 Fam. Hinterer See Reusten TÜ (U.Wolf) • 1 Fam. Remmingsheim Talgraben TÜ (N.Schöffski) • 2 Fam. Riedgraben + Sülcher Feld TÜ (H.Götz, H.-D.Schrode) • 1 Fam. Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes) <u>Winterbeobachtungen:</u> 2 (1 ♂, 1 ♀ // 1 ♂) 17.1.25 Wiesbrunnen TÜ (L.Seitz, N.Anthes, S.Helfer)





Im Gegensatz zu den Rotkehlchen (oben) war die Nachtigall (unten) 2025 vergleichsweise schwach vertreten Darstellung: Anteil Meldungen auf vollständigen Beobachtungslisten 2012-2024 (graue Schattierung als Referenz) sowie 2025 (grüne Balken), Datenbank der OAG Neckaralb.

Nachtigall Erstbeobachtungen: 1 A2 9.4.25 Kleiner See Hirschau TÜ (G.Wolf) • 1 A2 9.4.25 Stw. Kiebingen TÜ (N.Agster) • 1 A2 10.4.25 Stw. Hirschau TÜ (N.Anthes)

Blaukehlchen: 1 & 20.3.25 Hinterer See Reusten TÜ (L.Stoltze) • 1 wf. 26.3.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 1 ♀ 28.3.25 Wiesbrunnen TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 27.4.25 WSG Gehrnfeld TÜ (D.Kolb)

Gartenrotschwanz *Erstbeobachtungen:* 1 ♂ 27.3.25 Ehingen - Schadenweiler TÜ (A.Nevoigt, M.Rieger) • 1 Ind. 29.3.25 Tailfingen BL (B.Wilberg) • 1 & 1.4.25 Weilheim Klemmert TÜ (R.Härle)

Steinschmätzer *Erstbeobachtungen:* 1 ♂ 19.3.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle, L.Seitz, V.Raigel) ● 1 Ind. 3.4.25 Riedgraben TÜ (H.-D.Schrode) • 1 Ind. 3.4.25 Zillhausen BL (B.Wilberg)

Gebietsmaxima ab 5 Ind.: 7 (2 ♀, 4 ♂ / 1 ♂) 6.5.25 Gutsb.Münsingen Heinrichsbüchle RT (M.Kramer) • 12 Ind. 30.4.25 Heufeld: Hechinger Kreuz BL (N.Agster) • 11 Ind. 10.5.25 Rottenburg Streimberg TÜ (A.Hachenberg)

Heckenbraunelle Winterbeobachtungen: 1 Ind. 2.-17.1.25 Schnarrenberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 11.1.25 Stw. Kiebingen TÜ (P.Klein, R.Gvörffv, S.Helfer) • 1 Ind. 12.1.25 Martinsberg TÜ (M.Henkel) • 1 Ind. 14.1.25 Rammert Höllstein TÜ (C.Winz) • 1 Ind. 17.1.25 Metzingen Zentrum RT (H.-M.Koch) • 1 Ind. 19.1.25 Tübingen Unterer Wert TÜ (M.Thies) • 2 Ind. 20.1.25 Gomadingen Kohlstett.Tal ♀ RT (H.Henheik) • 1 Ind. 22.1.25 Bischoffsee TÜ (N.Agster)

Brachpieper: Vergleichsweise schwaches Auftreten. 1 Ind. 26.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 30.4.25 Heufeld Schlatter BL (N.Agster) • 1 Ind. 30.4.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (S.Sändig) • 1 dz. 6.5.25 Heuberg TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 8.5.25 Gutsb.Münsingen Ermesloh RT (M.Kramer)

Baumpieper *Erstbeobachtungen:* 1 dz. 3.4.25 Dußlingen Fehrlesweiler TÜ (N.Agster) • 3 Ind. 3.4.25 Spitzberg TÜ (T.Gottschalk) • 1 dz. 4.4.25 Binsdorfer Höhe BL (N.Agster) • 1 dz. 4.4.25 Felder Binsdorf/Erlaheim BL (N.Agster) • 2 Ind. 4.4.25 NSG Rappenberg TÜ (A.Nevoigt)

Wiesenpieper Gebietsmaxima ab 80 Ind.: 80 Ind. 8.2.25 Ammerbuch Roggensee TÜ (H.Stadelmaier) • 132 Ind. 8.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle) • 81 Ind. 11.1.25 Poltringen Flugplatz TÜ (M.Gamerdinger) • 80 Ind. 8.4.25 Sülcher Feld TÜ (H.Götz, T.Gottschalk) Letztbeobachtungen Winter: 3 Ind. 25.4.25 Rosenfeld BL (N.Agster) • 2 Ind. 30.4.25 Laufen Steinberg BL (B.Wilberg) • 1 Ind. 30.4.25 Riedgraben TÜ (H.Götz)

Rotkehlpieper: 1 Ind. 12.-15.4.25 Bischoffsee TÜ (A.Nagel, F.Schurr, L.Gerlinger, G.Ströhle) • 1 Ind. 27.4.25 Eckenweiler Schalkbrunnen TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 28.4.25 Wiesbrunnen TÜ (T.Gottschalk) • 1 Ind. 1.5.25 Riedgraben & Sülcher Feld TÜ (G.Ströhle) • 1 Ind. 4.5.25 Wendelsheim Gassäcker TÜ (A.Hachenberg) • 1 Ind. 6.5.25 Riedgraben TÜ (G.Wolf)

Bergpieper Gebietsmaxima ab 25 Ind.: 26 Ind. 30.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, V.Raigel) • 25 Ind. 30.1.25 Einsiedel TÜ (N.Agster) • 40 Ind. 4.4.25 Onstmettingen BL (M.Handschuh) • 30 Ind. 10.2.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (N.Anthes) • 25 Ind. 17.1.25 Wiesbrunnen TÜ (L.Seitz, N.Anthes, S.Helfer) Letztbeobachtungen Winter: 5 Ind. 16.4.25 Ammerbuch Hartwald TÜ (N.Anthes) • 1 Ind. 22.4.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz) • 1 Ind. 30.4.25 Heufeld: Hechinger Kreuz BL (N.Agster)

Wiesenschafstelze Erstbeobachtungen: 1 Ind. 15.3.25 Bischoffsee TÜ (L.Ehmke, R.Györffy, S.Helfer, V.Raigel) • 1 Ind. 16.3.25 Rottenburg TÜ (M.Henkel) • 3 (3 ♂ ad.) 22.3.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (L.Gerlinger) • 3 Ind. 22.3.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Nagel, R.Bröker) Brutnachweise: 4 C13a (1 ♂ / 1 ♂ ad., 1 ♀ ad.) 1.6.25 Hinterer See Reusten TÜ (P.Spraul, R.Härle) • 1 C14b 16.6.25 Ergenzingen: Feldflur TÜ (N.Schöffski) • 2 BP 21.5.25 Riedgraben TÜ (H.Götz) Gebietsmaxima ab 20 Ind.: 150 Ind. 9.4.25 Bischoffsee TÜ (F.Zenker, H.Bihlmaier, H.Götz, L.Sperrfechter, S.Helfer, V.Raigel) • 30 Ind. 12.4.25 Gehrnfeld Hirschau TÜ (H.Henheik) • 170 Ind. 8.4.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 30 Ind. 6.4.25 Riedgraben TÜ (A.Nagel) • 24 Ind. 9.4.25 Winterlingen BL (A.Dietz)

Thunbergschafstelze *Erstbeobachtungen:* 1 of 4.4.25 Laupp-Hof Hirschau TÜ (A.Hachenberg) • 1 ♂ 6.4.25 Bischoffsee TÜ (H.Götz) • 2 (2 ♂) 30.4.25 Heufeld: Hechinger Kreuz BL (N.Agster) Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 30 Ind. 4.5.25 Bischoffsee TÜ



Aschkopfschafstelze, Bischoffsee, 5.4.25 (G.Ströhle)

(A.Hachenberg) • 30 Ind. 4.5.25 Riedgraben TÜ (L.Ehmke) • 23 Ind. 10.5.25 Rottenburg Streimberg TÜ (A.Hachenberg)

*Maskenschafstelze: 1 Ind. 9.4.25 Riedgraben TÜ (A.Hachenberg)

*Aschkopf-Schafstelze: 1 Ind. 5.4.25 Bischoffsee TÜ (G.Ströhle)

Bachstelze Gebietsmaxima ab 30 Ind.: 180 Ind. 13.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, L.Seitz, V.Raigel) • 34 Ind. 19.3.25 Gutsb.Münsingen RT (C.u.S.Zantke)

Bergfink Letztbeobachtungen Winter: 1 Ind. 31.3.25 Entringen Pfaffenberg TÜ (M.Gamerdinger) • 1 Ind. 31.3.25 Rammert Heiligenwald TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 10.4.25 Zillhausen Roschbachtal BL (B.Wilberg)

Trompetergimpel: Nach dem starken Auftreten 23/24 diesen Winter nur einer Beobachtung: 2 dz. 5.3.25 Eck TÜ (N.Agster)

Fichtenkreuzschnabel Gebietsmaxima ab 10 Ind.: 13 A1 2.5.25 MhB-bw299 BL (K.Hertel) • 10 B 8.2.25 NSG Plettenkeller BL (N.Agster) • 11 Ind. 7.5.25 Onstmettingen Gockeler BL (M.Kramer)

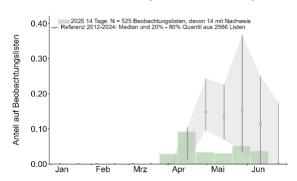
Erlenzeisig Gebietsmaxima ab 100 Ind.: 120 Ind. 13.1.25 Binsdorfer Wald BL (N.Agster) • 100 Ind. 10.1.25 Keinbach/Talbach BL (N.Agster) • 150 Ind. 16.2.25 Mayersee RT (M.Adler) • 100 Ind. 26.1.25 Pfeffingen Auchtberg BL (B.Wilberg) • 100 Ind. 8.2.25 Schönbuch Dickenberg TÜ (S.Helfer) • 120 Ind. 20.2.25 Schönbuch Katermannshalde TÜ (N.Anthes, W.Seitz) • 150 Ind. 7.2.25 Stw. Hirschau TÜ (N.Anthes)

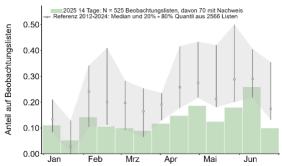
Bluthänfling Gebietsmaxima ab 70 Ind.: 80 Ind. 20.2.25 Immenhausen TÜ (T.Heselschwerdt) • 300 Ind. 18.1.25 Pliezhausen Bannhölzle RT (B.Peter) • 100 Ind. 13.2.25 Riedgraben TÜ (N.Agster) • 100 Ind. 1.1.25 Tübingen Waldhäuser TÜ (N.Agster)

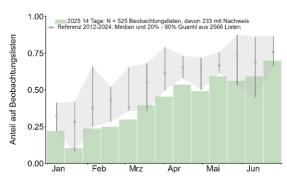
Alpenbirkenzeisig: 2 Ind. 19.3.25 NSG Beurener Heide BL (M.Stöver)



Fichtenkreuzschnabel, Haigerloch, 11.3.25 (N.Agster)







"Sorgenkinder" unter sich: Sowohl Baumpieper (oben), Feldsperling (Mitte) als auch Goldammer (unten) erreichen auf Beobachtungslisten 2025 im Vergleich mit anderen Jahren nur geringe Präsenzwerte. Dies unterstreicht den auch über Monitoringprogramme dokumentierten Bestandsrückgang aller drei Arten. Darstellung: Anteil Meldungen auf vollständigen Beobachtungslisten 2012-2024 (graue Schattierung als Referenz) sowie 2025 (grüne Balken), Datenbank der OAG Neckaralb.

Goldammer <u>Gebietsmaxima ab 30 Ind.</u>: 30 Ind. 1.3.25 Kiebingen TÜ (L.Heckroth) • 33 Ind. 5.2.25 Rottenburg Streimberg TÜ (H.Götz) • 50 Ind. 5.2.25 Unterjesingen Ammertal TÜ (M.Kramer) • 35 Ind. 31.1.25 Wachendorf Eigen TÜ (N.Agster)

Zaunammer: Am bekannten Vorkommen bei Metzingen RT wurden ab 12.1.25 durchgehend Vögel festgestellt, maximal 8 Ind. am 20.1.25, und mit einem fütternden ♀ am 10.5.25 der erste gesicherte Brutnachweis erbracht (A.Gorthner, H.-M.Koch, H.Attinger u.a.) • 1 Ind. 5.2.25 Dettingen/Erms Saulbach RT (M.Schleinzer) • 1 Ind. 5.2.25 Unterjesingen Ammertal TÜ (M.Kramer) • 1 A2 19.3., 15.4., 18.5. sowie 26.5.- 16.6.25 Wurmlinger Kapellenberg TÜ (T.Gottschalk, G.Ströhle, N.Agster, H.-D.Schrode, C.Randler, R.Weininger) • 2 B3 (1 ♂, 1 ♀) 13.4.25 Dettingen/Erms Saulbach RT (M.Schleinzer)

Ortolan: 2 dz. 21.4.25 Gengental TÜ (N.Agster) • 2 (1 ♂) 27.4.25 Stockach TÜ (N.Agster) • 1 Ind. 27.4.25 Wurmlingen TÜ (L.Heckroth) • 1 dz. 28.4.25 Plettenberg: Heide BL (N.Agster) • 1 Ind. 1.5.25 Onstmettingen Gockeler BL (M.Handschuh) • 1 Ind. 20.5.25 Rottenburg Streimberg TÜ (N.Anthes)

Rohrammer <u>Gebietsmaxima ab 20 Ind.:</u> 25 Ind. 15.2.25 Ammerbuch-Entringen TÜ (M.Gamerdinger) • 60 Ind. 13.3.25 Bischoffsee TÜ (A.Hachenberg, L.Seitz, V.Raigel) • 21 Ind. 26.2.25 Derendinger Wiesen TÜ (L.Sperrfechter) • 26 Ind. 1.3.25 Kiebingen TÜ (L.Heckroth) • 20 Ind. 9.-10.3.25 Riedgraben TÜ (M.Maurer, A.Nagel) • 30 Ind.. 1.3.25 Schweigbrühl Ammertal TÜ (N.Anthes)

Impressum

Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb (Landkreise Tübingen, Reutlingen, Zollernalb)

Redaktion: Nils Anthes, Heiner Götz, Günter Ströhle, Nick Schöffski

Datenaufbereitung & Karten: Nils Anthes

Layout & Fotos: Heiner Götz

Bericht aus dem NABU-Vogelschutzzentrum: Daniel Schmidt-Rothmund

Ausgaben: Halbjährlich (erstes & zweites Halbjahr)

ISSN-Nr.: 2940-6862

Zitiervorschlag: Anthes N., Götz H., Ströhle G. & Schöffski N. (2025): Ornithologischer Sammelbericht für die Region Neckar-Alb

Nr. 55. 1. HJ 2025. Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Tübingen. Initiative Artenvielfalt Neckartal (IAN): www.ian-tuebingen.de

Download & Archiv OGBW: http://www.ogbw.de/regionale-ags/oag-tuebingen

